

„Jazz Heroes - the music of . . . „

In der Reihe „Jazz Heroes - the music of . . . „ widmen sich die Bands der Musik ihrer stilprägenden Vorbilder.

Contemporary Voices - innovative Stimmen der Szene

„Contemporary Voices“ präsentiert Bands, die konsequent ihren eigenen musikalischen Weg verfolgen und dabei keine Kompromisse eingehen. Zeitgenössischer Jazz mit klarer Verankerung im Hier und Jetzt.

Some Sing Special Vocal Jazz

Vocal Jazz in den verschiedensten Facetten: ob American Songbook oder Contemporary Jazz, ob ein- oder vieltimmig, immer steht der Gesang in seiner ganzen Vielfalt im Mittelpunkt.

Live And Loud! - Electric Jazz

Eine der jüngeren Spielarten des Jazz: Fusion-Jazz – die erfrischende Mischung mit Elementen aus Rock- und Pop.

Step Across - Jazz zwischen den Kulturen

Jazz kennt keine Grenzen. „Step Across“ präsentiert Konzerte deren Thema die Verbindung von Jazz und Folklore ist.

19.09.2025 Miles Davis - The Music Of Miles Davis

Der Trompeter Miles Davis steht wie kein anderer für die große Vielfalt und Erneuerungsfähigkeit der Jazzmusik. Zu Ehren dieser Ikone des modernen Jazz präsentiert der Kölner Trompeter und Flügelhornspieler Matthias Bergmann mit seinen Kollegen eine Auswahl von Kompositionen des Jazz-Giganten.

Matthias Bergmann trp/flgh
Raimund Moritz ts/ss
Jan-Olaf Rodt git
Gerold Donker b
Thomas Hempel dr

01.11.2025 Duke Ellington's Sound Of Love - The Music Of Duke Ellington

Duke Ellington - In diesem Konzert widmen sich die Hamburger Sängerin und Pianistin Sophia Oster, die Kölner Bassistin Caris Hermes (WDR - Jazzpreisträgerin 2024) sowie die beiden Oldenburger Jazzmusiker Raimund Moritz am Saxofon und Christian Schoenefeldt am Schlagzeug den Kompositionen des genialen „Duke“.

Sophia Oster voc/p
Raimund Moritz ts/ss
Caris Hermes b
Christian Schoenefeldt dr

17.10.2025 Olesch/Konertz Duo

Verbunden in langjähriger Freundschaft haben die beiden jungen Musiker einen Kosmos voller Kontraste und Überraschungen erschaffen, in dem sie sich in beinahe blindem Vertrauen mühelos bewegen. Ihre Musik verbindet Modern Jazz mit Groove, freien Elementen und avantgardistischen Einflüssen. Gegründet 2020 in Bremen, begeistern Christopher Olesch und Erik Konertz mit Improvisation, klanglicher Vielfalt und interaktiver Spielfreude.

Christopher Olesch Vibraphon
Erik Konertz Posaune

23.12.2025 Drei Generationen Oldenburger Jazz JMO Weihnacht Spezial

Ein festlicher Jazzabend voller musikalischer Begegnungen - lebendig, generationsübergreifend und einzigartig.

Katharina Pfeifer - Sax
Philipp Pumpflin - Drums
Felix Henkelhausen - Bass
Klaus Ignatzek - Piano
Bjarne Sitzmann - Gitarre

3.10.2025 Motion Picture Songs

Das Quartett um die Sängerin Britta Dinkelbach rückt die sonst oft nur im Hintergrund wahrgenommene Filmmusik ins Rampenlicht. Dabei nimmt es die Zuhörer mit auf eine Reise durch die musikalische Filmgeschichte von den späten 1930er Jahren bis heute.

Britta Dinkelbach: Vocals
Joe Dinkelbach: Keys
Hervé Jeanne: Bass
Ralf Jackowski: Drums

08.11.2025 quintessence & friends 14!

Seit 2011 lädt die Oldenburger A-Cappella-Gruppe quintessence in jedem November ein Gast-Ensemble zum Doppelkonzert ins Wilhelm 13 ein.

Die Gäste für 2025: „Five to Remember“ aus Köln. In liebgehabter Tradition werden die beiden Gruppen als krönenden Abschluss ein gemeinsames Lied auf die Bühne bringen.

QUINTESSENCE:
Johanna Engel: Sopran; Jutta Birkgit: Alt; Lutz Kaminski: Tenor;
Daniel Berg: Bariton; Ralph Baumann: Bass

FIVE TO REMEMBER:
Ulrike Trost, Sopran / Alt; Silvia Engels, Sopran / Alt & Mouth.
Percussion; Reiner Kuhl, Tenor; Thomas Kern, Bariton;
Sven Frimont, Bass; Nikolaus Bock von Wülflingen, Bass

21.11.2025 Uncle Hammond's Soul Jazz Movement

Uncle Hammond scharft für sein Soul Jazz Movement Musiker aus Bremen und Oldenburg um sich, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Soul Jazz der 1960er Jahre wieder zum Klingen zu bringen. Im Mittelpunkt steht hierbei der legendäre Sound der Hammond-Orgel.

Gert Lueken - Orgel
Ivan Romero - Saxophon
Andreas Lueken - Posaune
Dominik Banaschek - Gitarre
Nicolai Seba - Gitarre
Fabian Schulz - Bass
Jannik Stock - Schlagzeug

30.10.2025 Tristan - Funk and Soul

Mit funky Rhythmus-Gitarren, Hammond, Fender Rhodes, Synth und einer Rhythmusgruppe, die seit Jahrzehnten mit soliden Grooves und gut eingespielten, druckvollen Arrangements auftritt, kann die Musik der niederländischen R&B-Band „Tristan“ am besten als Wohlfühl-Vintage-Acid Jazz beschrieben werden, bei dem es schwerfällt, sitzen zu bleiben.

Irma Derby: Vocals
Coen Molenaar: Keys
Frans Völlink: Bass
Sebastian Cornelissen: Drums
Glenn Black: Guitar

25.09.2025 Quattro Mani & Friends

Das Folk-Duo Quattro Mani (Edith Exo & Gerhard Böhm) wird in diesem neuen Projekt durch Peter Hamm (E-Bass) und Hannes Clauss (Percussion) zum Quartett erweitert. Mit einer Vielzahl unterschiedlichster Instrumente kreieren die Musiker Klanglandschaften, deren Spektrum sich von mittelalterlichen und folkloristischen Klängen bis hin zu zeitgenössisch experimentellen Ethno-Sounds erstreckt.

Edith Exo - Flöte, Dudelsack, Chalumeau, Nyckelharpa
Gerhard Böhm - Cister, Gitarre, Percussion
Peter Hamm - E-Bass
Hannes Clauss - Percussion

05.09.2025 The Huhn of Alabama

Anti v. Klewitz, von der Band „Csokolom“ mit ihrer wilden und urwüchsigen Balkanmusik bekannt, präsentiert sich hier in neuem Gewand: Mit Duo-Partner Jens Piezunka spielt sie Musik von Kurt Weill bis Stevie Wonder, von Alabama bis Georgia: „Am liebsten besingt der Mensch den Menschen. Und die Liebe.“ Die Farben des Abends reichen vom Jazz bis zum Balkan – doch vor allem bleiben sie authentisch „Anti“.

Anti v. Klewitz - Violine, Viola, Gesang
Jens Piezunka - Kontrabass, Gesang